ihren Wohnsitz in den zur Zeit unter fremder Verwaltung stehenden deutschen Ostgebieten, im Saarland oder im Ausland hatten (letztere nur mit deutscher Muttersprache). Die Zuordnung der nach dem 1.9. 1939 geborenen Kinder erfolgt nach dem Wohnsitz des Vaters, bei unehelichen Kindern und Halbwaisen nach dem der Mutter. Mit Beginn des Jahres 1954 werden in Anpassung an das Bundesvertriebenengesetz Personen, die am 1. 9. 1939 im Saarland gewohnt haben, nicht mehr als Vertriebene angesehen. Außerdem ist das Merkmal der Muttersprache weggefallen, da die Staatsangehörigkeitsverhältnisse der Vertriebenen jetzt im allgemeinen als geklärt anzusehen sind. Aus-

länder und Staatenlose werden grundsätzlich nicht als Vertriebene gezählt. Die Gesamtzahlen der Vertriebenen stimmen nach beiden Definitionen in der Größenordnung annähernd überein.

Zahlen über die Zugewanderten nach dem Merkmal des Wohnsitzes am 1.9.1939 sind in den Abschnitten mit den Ergebnissen der Bevölkerungsstatistik nicht mehr enthalten.

Die bei der Wohnungsstatistik 1956/57 verwendeten Begriffsbestimmungen für Vertriebene, Zugewanderte und Sowjetzonenflüchtlinge sind bei den entsprechenden Tabellen erläutert.

Maßeinheiten

St	=	Stück	ccm	=	Kubikzentimeter	sec	=	Sekunde
P	=	Paar	cbm	=	Kubikmeter	min	=	Minute
Mill.	=	Million	fm oR	=	Festmeter ohne Rinde	Std	=	Stunde
Mrd.	=	Milliarde	rm oR	=	Raummeter ohne Rinde	km/sec	=	Kilometer je Sekunde
vH	=	vom Hundert	1	=	Liter	Pkm		Personenkilometer
aT	=	auf Tausend	hl	=	Hektoliter	tkm	=	Tonnenkilometer
mm	=	Millimeter	BRT	_	Bruttoregistertonne	PS	=	Pferdestärke
cm	=	Zentimeter	NRT	=		kW	_	Kilowatt
m	=	Meter	g		Gramm	kWh	=	Kilowattstunde
km	=	Kilometer		=	Pfund	kVA	=	Kilovoltampere
qm	=	Quadratmeter	kg	=	Kilogramm	Nebm		Normalkubikmeter
a	=	Ar	dz		Doppelzentner	kcal	=	Kilokalorien
ha	=	Hektar	t			Ho	_	oberer Heizwert
qkm		Quadratkilometer	SKE		Steinkohleneinheit			

Sonstige Abkürzungen

Vj.	= Vierteljahr	Fwj.	= Forstwirtschaftsjahr Bay = Bayern	
Hj.	= Halbjahr		(1. 1030. 9.) Saar = Saarland	
D	= Durchschnitt (bei nicht	LZB	= Landeszentralbank BGeB = Bundesgebiet	
	addierfähigen Größen)	RB	= Regierungsbezirk einschl. Berlin	(West)
MD	= Monatsdurchschnitt	VB	= Verwaltungsbezirk BGoB = Bundesgebiet	
HjD	= Halbjahresdurchschnitt	SchH	= Schleswig-Holstein ohne Berlin	
JD	= Jahresdurchschnitt	Hmb	= Hamburg BGoSeB = Bundesgebiet (c	hne
WjD	= Wirtschafts-	Ndsa	= Niedersachsen Saarland) eins	
	jahresdurchschnitt	Brm	= Bremen Berlin (West)	
Wj.	= Wirtschaftsjahr	NrhW	= Nordrhein-Westfalen BGoSuB = Bundesgebiet (c	ohne
.,	(1.730.6.)	Hess	= Hessen Saarland und	
Rj.	= Rechnungsjahr	RhPf	= Rheinland-Pfalz Berlin)	
Toj.	$(1, 431, 3.)^1)$	BaWü	= Baden-Württemberg BlnW = Berlin (West)	
	(1, 4, -01, 0,)-)	Dawu	- Daden-Wardenberg Dill W - Dermi (West)	

Weitere Abkürzungen für einzelne Tabellen siehe dort. Abkürzungen der internationalen und ausländischen Organisationen, Verwaltungen und Abkommen sowie eine Liste mit ausländischen Maß- und Währungseinheiten befinden sich auf den Seiten 6*ff der Internationalen Übersichten.

Zeichenerklärung

-	= nicht vorhanden	100	= kein Nachweis vorhanden
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann		= Angaben fallen später an

Ein senkrechter bzw. waagerechter Strich, der zwei zeitlich aufeinanderfolgende Angaben für denselben Vorgang voneinander trennt, weist auf eine zwischen den betreffenden Zeitpunkten oder Zeiträumen erfolgte methodische oder sonstige Änderung bei der Erfassung und damit auf die Bedingtheit des Vergleichs hin. Diese Praxis ist zunächst nur bei den Internationalen Übersichten angewandt. Soweit in den Originalquellen Angaben über die Art der Änderung vorhanden sind, geben Fußnoten darüber Auskunft.

^{1) 1960: 1, 4, — 31, 12.,} ab 1961: 1, 1, — 31, 12,